



Regierungsratsbeschluss vom 23. März 2021

Anzug Salome Hofer und Konsorten betreffend Verbesserung der Toiletten- und Duschsituation für Obdachlose

P165602

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Salome Hofer und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Die Anliegen des Anzugs wurden ausführlich mit Institutionen und verwaltungsinternen Stellen im Bereich Suchthilfe und Obdachlosigkeit diskutiert. Kein Handlungsbedarf besteht bei der Toilettensituation, da sämtliche öffentlichen WCs in Basel-Stadt kostenlos sind. Auch Angebote zum Duschen und Kleiderwaschen sind grundsätzlich in verschiedenen Institutionen verfügbar. Im April 2019 startete die Sozialhilfe das Pilotprojekt zur Verbesserung der Situation für wohnungslose Personen, die nicht an Institutionen angebunden sind und nicht in den Notschlafstellen übernachten. Die Sozialhilfe gab Gutscheine für die Duschen im Hygienecenter am Bahnhof SBB ab und richtete einen Waschraum in einer von der Sozialhilfe gemieteten Liegenschaft ein. Für nur zwei Franken pro Waschgang kann sehr günstig gewaschen und getrocknet werden. Die Duschgutscheine werden von zahlreichen Institution für zwei Franken pro Gutschein bezogen und dann gratis an die sozial benachteiligten Personen abgegeben. Beide Angebote werden regelmässig benutzt und der Aufwand für den Betrieb ist relativ klein. Die Ausgaben für die Dusch-Gutscheine sowie die Einrichtung und den Unterhalt des Waschraums wurden während der Pilotphase innerhalb des Budgets der Sozialhilfe kompensiert. Mit vergleichsweise geringem Aufwand kann mit den beiden Angeboten die Dusch- und Kleiderwaschsituation für obdachlose Menschen noch weiter verbessert werden.

